

Inhalt

Einleitung

Jutta Hartmann, Astrid Messerschmidt, Christine Thon
Zur Einführung 9

Jutta Hartmann, Astrid Messerschmidt, Christine Thon
Queering Bildung 15

Essay

Susanne Luhmann
Pedagogies of Displacement:
On Playing Indian, Gypsy Romanticism, and Growing Up Queer 31

Kritik der Heteronormativität

Juliane Noack-Napoles
,Geschlechtsidentität‘ als elementarpädagogisches Bildungsziel –
Eine queertheoretische Betrachtung 53

Christine Riegel
Queere Familien in pädagogischen Kontexten –
zwischen Ignoranz und Othering 69

Queertheoretische Entwürfe

Bettina Kleiner, Florian Cristobal Klenk
Genderkompetenzlosigkeitskompetenz:
Grenzen pädagogischer Professionalisierung
in der Perspektive der Queer Theory 97

Susanne Offen
Eindeutig uneindeutig – Popkulturelle Akteur_innen und
Narrationen als Anknüpfungspunkte für die politische Bildung 121

Offener Teil

Christian Andersen, Susanne Tschida
Geschlecht als Qualifikation im Elementarbereich?
Wider die Ein- und Fortführung der Kategorie Geschlecht
im elementarpädagogischen Professionalisierungsdiskurs 141

Die Weite der Geschlechterforschung

Rita Casale
Die Zärtlichkeit der Strenge:
Dissens als Beziehung zur Anderen 155

Elke Kleinau
„Glauben Sie denn, daß es Ihnen gelingen wird,
unschuldig oder unbescholten zu bleiben,
wenn Sie fortfahren, Gouvernante zu sein?“
Sexualität als Versuchung und Gefahr
in einer Lehrerinnenautobiografie 163

Rezension

Frauke Grenz
Sammelrezension 181

Verzeichnis der Autor_innen 191